

ETHIK- UND COMPLIANCE-GRUNDSÄTZE FÜR LIEFERANTEN VON BAXTER

ES IST WICHTIG, DASS UNSER ENGAGEMENT FÜR EINE INTEGERE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT VON ALLEN BAXTER-LIEFERANTEN GETEILT WIRD.

Diese Grundsätze gelten für alle natürlichen und juristischen Personen, die Dienstleistungen, Rohmaterialien, Wirkstoffe, Komponenten, Fertigwaren und andere Produkte zur Verfügung stellen (im Folgenden als „Lieferanten“ bezeichnet).

EINHALTUNG ANWENDBARER GESETZE UND VORSCHRIFTEN

- Lieferanten müssen alle anwendbaren Gesetze, Regeln, Vorschriften und ethischen Grundsätze der Länder, in denen sie geschäftstätig sind, sowie einschlägige US-Gesetze und diese Grundsätze einhalten.

VERBOT VON BESTECHUNGS- UND SCHMIERGELDERN, RECHTSWIDRIGEN ZAHLUNGEN UND ANDEREN KORRUPTEN PRAKTIKEN

- Lieferanten ist es untersagt, weder direkt noch indirekt öffentlichen Bediensteten geldwerte Leistungen anzubieten, um Folgendes zu bewirken:
 - Geschäftsaufträge gewinnen bzw. fortgesetzt sichern oder in unrechtmäßiger Weise Handlungen oder Entscheidungen von öffentlichen Bediensteten, politischen Parteien, Kandidaten für öffentliche Ämter oder Offizieller einer öffentlichen internationalen Organisation beeinflussen
 - Unlautere Vorteile erlangen
 - Handlungen von Personen, Kunden, Unternehmen oder Unternehmensvertretern unrechtmäßig beeinflussen
- Lieferanten müssen präzise und transparente Unterlagen führen, die die tatsächlichen Transaktionen und Zahlungen widerspiegeln.
- Baxter wird sich zwar an örtlichen Geschäftsgebräuchen und Handelsgewohnheiten der Märkte orientieren, aber weder Baxter noch Lieferanten dürfen sich an korrupten, ethisch fragwürdigen oder illegalen Geschäftspraktiken beteiligen.
- Lieferanten dürfen nichts tun, was laut den Baxter-Richtlinien untersagt ist.

RICHTIGKEIT DER GESCHÄFTSUNTERLAGEN

- Sämtliche Finanzbücher und -unterlagen müssen den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen entsprechen.
- Die Unterlagen der Lieferanten müssen in allen wesentlichen Belangen genau sein:
 - Die Unterlagen müssen leserlich und transparent sein und die tatsächlichen Geschäftsvorgänge und Zahlungen widerspiegeln.
 - Es dürfen keine Falschbuchungen erfolgen, noch dürfen Geschäftsvorgänge/Zahlungen verschleiert bzw. nicht verbucht werden.

KONTAKTE MIT MEDIZINISCHEN KREISEN

- Bei Kontakten mit medizinischen Kreisen (darunter medizinisches Fachpersonal, Organisationen des Gesundheitswesens, Patienten und Patientenverbände sowie öffentliche Bedienstete und Kostenträger) im Auftrag von Baxter müssen alle Lieferanten, Händler, Vertriebshändler, Beauftragten und anderen Drittparteien die jeweils für sie geltenden branchenspezifischen Verhaltensregeln (z. B. AdvaMed und EFPIA Code of Practice) einhalten.
- Sämtliche Zahlungen oder Zuwendungen an Vertreter des Gesundheitswesens im Auftrag von Baxter müssen allen anwendbaren gesetzlichen und branchenspezifischen Anforderungen des Landes entsprechen, in dem der Vertreter des Gesundheitswesens ansässig ist bzw. praktiziert. Zahlungen sollten niemals als Bestechung, Belohnung, Beeinflussung oder Verkaufsanreiz verwendet werden.

LAUTERER WETTBEWERB UND KARTELLVERBOT

- Lieferanten müssen alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften über den lautereren Wettbewerb und das Kartellverbot einhalten.

GEISTIGES EIGENTUM UND VERTRAULICHE INFORMATIONEN

- Alle Lieferanten, die einen Austausch von vertraulichen Informationen mit Baxter wünschen, müssen vorab eine Vertraulichkeitsvereinbarung mit Baxter abschließen.
- Der Austausch von vertraulichen Informationen beschränkt sich auf den Umfang, der zur Erfüllung der vertraglichen Leistungsanforderungen erforderlich ist.
- Lieferanten ist es nicht erlaubt, geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen von Baxter oder sonstige Informationen, die sie hinsichtlich des Geschäfts von Baxter (einschließlich von Lieferanten entwickelte Informationen sowie auf Produkte, Kunden, Lieferanten, Preisgestaltung, Kosten, Know-how, Strategien, Programme, Prozesse und Praktiken bezogene Informationen) erlangen, weiterzugeben.
- Lieferanten müssen die nicht genehmigte Offenlegung vertraulicher Informationen von Baxter – ob versehentlich oder absichtlich geschehen – umgehend über die Ethik- und Compliance-Hotline unter www.baxter.com melden.

DATENSCHUTZ

- Im Umgang mit personenbezogenen Daten müssen Lieferanten alle anwendbaren Datenschutzgesetze und -vorschriften einhalten.
- Lieferanten müssen die unbefugte Nutzung, die Offenlegung oder den Verlust von personenbezogenen Informationen im Zusammenhang mit Baxter umgehend über die Ethik- und Compliance-Hotline unter www.baxter.com melden.

RICHTLINIEN ZU BESCHÄFTIGUNGSPRAKTIKEN

- Lieferanten müssen die Mitarbeiter von Baxter mit Würde und Respekt behandeln.
- Lieferanten müssen alle anwendbaren Arbeitsgesetze und -vorschriften einschließlich Bestimmungen befolgen, die Diskriminierung am Arbeitsplatz untersagen.
- Lieferanten dürfen auf dem Baxter-Betriebsgelände keine illegalen Drogen mit sich führen, konsumieren oder verkaufen oder ihre Arbeit nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder illegalen Drogen verrichten.

ETHIK- UND COMPLIANCE-GRUNDSÄTZE FÜR LIEFERANTEN VON BAXTER

ES IST WICHTIG, DASS UNSER ENGAGEMENT FÜR EINE INTEGERE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT VON ALLEN BAXTER-LIEFERANTEN GETEILT WIRD.

- Lieferanten ist es untersagt, Produkte oder Dienstleistungen zu produzieren oder herzustellen (bzw. produzierte oder hergestellte Materialien darin zu integrieren), die gegen geltende Gesetze zum Schutz der Menschenrechte von Arbeitern einschließlich Menschenhandel und Sklaverei verstoßen. Regelmäßig beschäftigte Vollzeitmitarbeiter müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Lieferanten müssen die Geschäftsführung von Baxter über das Vorhandensein von Teilzeitarbeitsplätzen, Ferienjobs oder Ausbildungsprogrammen für Personen unter 18 Jahren informieren.
- Baxter erlaubt keine Einschüchterungen oder Feindseligkeiten, noch duldet das Unternehmen Verhalten seitens seiner Lieferanten, das als Belästigung gilt bzw. das die Fähigkeit anderer Personen, ihre Arbeit zu verrichten, stört oder beeinträchtigt.

INTERESSENKONFLIKTE

- Ein Interessenkonflikt entsteht dann, wenn persönliche Interessen oder Aktivitäten einer Person tatsächlich oder scheinbar die Fähigkeit dieser Person beeinträchtigen, im besten Interesse von Baxter zu handeln. Folgende Situationen könnten zu einem Interessenkonflikt führen:
 - Wesentliche finanzielle Beteiligungen an Unternehmen, die im Wettbewerb zu Baxter stehen bzw. geschäftliche Beziehungen zu Baxter unterhalten oder anstreben. Eine erhebliche finanzielle Beteiligung liegt dann vor, wenn eine Person mehr als 1 % des im Umlauf befindlichen Kapitalwertes eines Unternehmens hält oder eine Beteiligung mehr als 5 % des Gesamtvermögens des Anlegers ausmacht.
 - Bereitstellung von ähnlichen Dienstleistungen an einen direkten Konkurrenten von Baxter mit Zugang zu vertraulichen oder Wettbewerbsinformationen.
 - Arbeitsverhältnisse von Familienangehörigen (oder Ehe-/Lebenspartnern oder anderen Ihnen nahestehenden Personen) bei Baxter bzw. bei Baxter-Lieferanten, -Kunden oder -Konkurrenten.
- Lieferanten müssen der Geschäftsführung von Baxter alle scheinbaren oder tatsächlichen Interessenkonflikte melden. Wenn die Geschäftsführung von Baxter einen scheinbaren oder tatsächlichen Interessenkonflikt billigt, muss die entsprechende Entscheidung schriftlich festgehalten werden.

MOBILE GERÄTE, ELEKTRONISCHE MEDIEN, INTERNET UND E-MAIL

In Fällen, in denen Lieferanten Zugang zur elektronischen Umgebung von Baxter haben (Intranet, E-Mail, Voicemail oder sonstiges), müssen Lieferanten:

- die vertraulichen Informationen und elektronischen Medien von Baxter schützen
- die Daten verschlüsseln oder mit Kennwort schützen
- mobile Geräte unterwegs entweder mit sich führen oder wegschließen
- örtliche Datenschutzgesetze einhalten
- diese Hilfsmittel ausschließlich für geschäftliche Zwecke für Baxter einsetzen und
- diese Hilfsmittel gemäß den globalen Richtlinien zur zulässigen Nutzung von Informationen und Technologien von Baxter nutzen, u. a.:
 - Es darf kein Material, das diskriminierender, belästigender, bedrohlicher, sexueller, pornografischer, rassistischer, sexistischer, verleumderischer oder auf sonstige Weise anstößiger Natur ist, wissentlich heruntergeladen, betrachtet oder weitergeleitet werden. Elektronische Medien müssen in erster Linie geschäftlich genutzt werden.
 - Geschützte Informationen (personenbezogene Daten oder Betriebsgeheimnisse) dürfen nur in einer Art und Weise übermittelt werden, die der Schwere der Informationen, der Möglichkeit eines unbefugten Zugangs und der Konformität mit vor Ort geltenden Datenschutzgesetzen Rechnung trägt. Lieferanten sind dafür verantwortlich, die von Baxter überlassenen Kennwörter vertraulich zu behandeln.
 - Es muss beachtet werden, dass durch Dokumente, Software, E-Mail-Nachrichten und andere Internetseiten gefährliche Computerviren in das Unternehmensnetzwerk von Baxter gelangen können. Es dürfen wissentlich keine Dateien oder Programme auf den Systemen von Baxter getrennt, dekompiliert, ausgeführt/gestartet oder installiert bzw. keine Anhänge geöffnet werden, die schädliche Computerviren enthalten. Unterlagen dürfen nur dann vom Internet heruntergeladen bzw. verbreitet werden, wenn die entsprechende Einwilligung des Inhabers der Urheberrechte vorliegt.
 - Die vorgegebenen Zeitpläne und Methoden zur Aufbewahrung und Löschung der auf elektronischen Medien gespeicherten Baxter-Unternehmensdaten müssen eingehalten werden.

EINHALTUNG VON HANDELSBESTIMMUNGEN

- Lieferanten müssen allen anwendbaren Ein- und Ausfuhrkontrollen, Sanktionen und anderen US-Gesetzen zur Handelserfüllung sowie den Gesetzen der Länder, in denen die Geschäftsvorgänge erfolgen, dem Wortlaut und Sinn nach Folge leisten.

UMWELT, GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

- Es wird von Lieferanten erwartet, dass sie die einschlägigen Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsgesetze und -vorschriften einhalten.
- Lieferanten, die mit Baxter zusammenarbeiten oder vor Ort auf einem Betriebsgelände von Baxter arbeiten, müssen dies in einer Art und Weise tun, die ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit Dritter sowie die Einhaltung anwendbarer Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen seitens Baxter und staatlicher Stellen gewährleistet. Jegliche Notfälle, die sich auf Baxter auswirken könnten, müssen unverzüglich gemeldet werden.

GESCHENKE UND BEWIRTUNG

Um Geschäftsbeziehungen zu Baxter zu pflegen, sind weder Geschenke noch Bewirtung notwendig, und daher wird dringend davon abgeraten.

- Die folgenden Situationen sind stets unangebracht und infolgedessen ausdrücklich untersagt:
 - Bereitstellung von Geschenken, Bewirtung oder bevorzugter Behandlung mit dem Ziel, die Objektivität eines Baxter-Mitarbeiters in einem Entscheidungsprozess zu beeinflussen.
 - Angebot von Geschenken, Bewirtung oder bevorzugter Behandlung bei Beteiligung an einem laufenden Verfahren hinsichtlich einer Kauf- oder Vertragsentscheidung (Leistungs-, Preis- oder Angebotsanfrage).

ETHIK- UND COMPLIANCE-GRUNDSÄTZE FÜR LIEFERANTEN VON BAXTER

ES IST WICHTIG, DASS UNSER ENGAGEMENT FÜR EINE INTEGERE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT VON ALLEN BAXTER-LIEFERANTEN GETEILT WIRD.

- Jegliche Geldgeschenke einschließlich „Geschenkkarten“.
- Unterhaltungsangebote, bei denen der Lieferant nicht präsent/vertreten sein wird (z. B. Eintrittskarten für Sport- oder sonstige Veranstaltungen)
- Angebot extravaganter Freizeitausflüge, Reisen oder Unterkünfte bei von Lieferanten gesponserten Veranstaltungen.
- In seltenen und vereinzelt Fällen ist es Mitarbeitern von Baxter erlaubt, geringfügige Geschenke, Unterhaltungsangebote und andere geschäftliche Gefälligkeiten anzunehmen, wenn dies der Verbesserung der Geschäftsbeziehung dient und sie in der Lage wären, sich in gleichwertigem Umfang erkenntlich zu zeigen.
- Mitarbeitern von Baxter ist es nicht erlaubt, Lieferanten um Geschenke zu bitten, auch dann nicht, wenn diese Geschenke einem wohltätigen Zweck dienen.
- Lieferanten dürfen Baxter-Mitarbeitern keine Möglichkeiten zum Kauf von Produkten, Dienstleistungen oder finanziellen Interessen zu Konditionen anbieten, die nicht auch allen anderen Baxter-Mitarbeitern zur Verfügung stehen.

RESSOURCEN

- Wenn Sie weitere Informationen oder Rat zu diesen Grundsätzen benötigen oder einen potenziellen Verstoß melden möchten, setzen Sie sich bitte mit der Ethik- und Compliance-Hotline unter www.baxter.com in Verbindung.
- Weitere Informationen für Lieferanten finden Sie unter www.baxter.com.